

rich Jäger gelegen; 3) eine Wiese ein und einen halben Morgen groß, das Soosl genannt; 4) ein Morgen Land und einen halben Morgen Wiese, der Liebespfad genannt; 5) drei Viertel Morgen Land der Hahn-Acker genannt; 6) vier Morgen Land, eis nerseits an Emanuel Lütting und andererseits an der Gemeinds Waldung gelegen; 7) zwei Morgen Land an Emanuel Lütting und Heinrich Fuhrmann; 8) zwei Morgen Land an Heinrich Fuhrmann und Hen rich Döring gelegen; 9) ein halber Morgen an vor rigen; 10) ein Morgen Land zwischen Heinrich Dö ring gelegen; 11) ein Morgen dergleichen an vorzr gem gelegen; 12) ein halber Morgen mit Holz be wachsen an vorigem gelegen, auf Instanz der über des gedachten Heinrich Weizels Sohn Vormünder der Wittve Weizel und des brstellten Nebenvors munds Heinrich Seyo zu Rothhelmshausen, Freitag den 26. Februar d. J., Morgens um 10 Uhr in der Wohnung des Hrn. Orts-Notaire zu Rothhelms hausen öffentlich versteigert werden, und kann man die Bedingungen bei Unterzeichnetem jeder Zeit ein sehen. Den 4. Januar 1813.

Der Kommitirte Kantons Notar,  
Stephan.

5. Kassel. Vermöge des dem unterschriebenen Dis trikts Notar Diede, zu Kassel, erteilten Auftrags königl. Distrikts, Tribunals daselbst vom 1. Febr. d. J. das vom Hrn. Jaques Mathieu Schumachers meister hiersebst, erstandene demselben mit seinem Sohne Herrn Jean Daniel Mathieu allhier gemeins schaftlich zusehende, am Ständerplage in Kassel Nr. 13 gelegene Wohnhaus, auf Verreiben seines erwähnten Sohns Herrn Jean Daniel Mathieu, Schumachermeister, der den Herrn Procurator Kempf allhier zu seinem Anwaite bestellt hat, aus dem Grunde anderweit öffentlich zu versteigern, weil von genanntem Käufer die Kaufbedingungen nicht erfüllt worden sind, habe ich der beauftragte Notar Diede, Termin zum anderweiten Verkauf jenes Hauses, auf Gefahr und Kosten des Hrn. Jaques Mathieu, auf Montag den 8. März d. J. Morgens 11 Uhr in meiner Behausung Nr 154 der Königsstraße allhier anberaumt, wo Kaufs Liebhaber erscheinen, ihre Gebote zu Protokoll geben und der Mehrstbietende den Zuschlag, vorbehalt lich der Genehmigung königl. Tribunals allhier, zu erwarten hat. Zugleich bemerke ich, daß Herr Jaques Mathieu bei der früheren Versteigerung den Zuschlag für die Summe von 7050 Thaler er halten habe und daß die Kaufbedingungen der vorhabenden Versteigerung vor dem Termine bei mir eingesehen werden können. Den 18. Febr. 1813.

Der Distrikts Notar,  
Dr. Diede.

6. Auf Verreiben der gesetzlich autorisirten Ehe frau des Hrn. von Heppe allhier zu Kassel, Franziska geborne Knyrim für welche der unter zeichnete Anwalt zu Kassel in der Königsstraße

Nr. 1150 wohnhaft, handelt, sollen folgende dem Erbmühlenbesitzer Heinrich Christoph Ulrich und dessen Ehefrau, Dorothee Maria geb. Rog in der Untermühle bei Ehringen Kantons Wolfhagen, zu gehörige, ersterer als Erbin ihres Vaters des ver storbenen Naths Knyrim als Spezial, Hypothek verpfändeten und vermöge eines am 21. Mai 1811 aufgenommenen am 27. desselben Monats im Hypo theken-Bureau des Distrikts Kassel eingetragenen Arrestprotokolles mit Arrest belegten Grundstücke, nämlich: a) die gedachte Untermühle mit zwei Mahlg ängen einem Schlag, und einem Schneidegang, worin keine Branntweinsbrennerei und Blase nebst den angelegten gewölbten Kellern an der Erbe und dem Gemeindelindeberg gelegen; b) eine ganz neue Scheune dabei; c) der sogenannte Ellingshäuser Hof aus zwei Hufen Land und Wiesen bestehend dem Fürsten von Waldeck lehnbar, öffentlich unter gerichtlicher Autorität in dem auf den 31. März d. J. bestimmten Termin bei königl. Tribunal zu Kas sel in dessen Sekretariat die Bedingungen eingese hen werden können, verkauft werden. Der Einsatz preis beträgt 2500 Rthl.

Neuber.

7. Kassel. An Aufsuchen der Wittve des verstor benen Schneidermeister Ludwig Siebert zu Kassel, Georgine geborne Koppe hat königliches Tribunal durch eine Verfügung vom 9. Februar d. J. zum Verkauf und Zuschlag des ihr und ihrem annoch minderjährigen, unter ihrer Vormundschaft stehens den, noch kein Gewerbe treibenden Sohne Heinrich Ludwig Carl Sievert gehörigen, vor dem Köllnis schen Thore zwischen Kümmler und Sterns Erben gele enen mit dem Buchstab A. No. 183 und 184. der Chartre bezeichneten 1 Acker großen Gartens in Gegenwart des Herrn Tribunalrichters Kornemann, anderweiten Termin auf den 24. März d. J. Vor mittags 11 Uhr angesetzt. Kaufsüchtige werden des halb von un. erzeichnetem Mandatar der Verkaufes rin eingeladen, alsdann im Audienzsaal des Tribu nals sich einzufinden, zu bieten und das Weitere zu gewärtigen. Uebrigens wird bemerkt, daß der Schneidermeister Herr Carl Wilhelm Wäder dahier, Gegenvormund des genannten Minderjährigen ist, daß der die Verkaufsbedingungen enthaltende Auf sag, auf dem Sekretariate des Tribunals niederges legt worden ist, und daß dieser daselbst immittelst eingesehen werden kann. Den 16. Februar 1813.

Wöhler.

8. Kassel. Unter gerichtlicher Autorität sollen folgende Grundstücke des Einwohners und Acker manns Franz Haupt und dessen Ehefrauen Marie Elisabeth geb. Otto zu Altenstadt, Kantons Naumburg, welche vermöge des, vom Distrikts Gerichts, Hüfner Herrn Heinrich Nickel zu Kassel am 20sten Januar d. Jahrs aufgenommenen, vermöge einer Beizehnung vom 12. Februar d. J. in den Hypo thekenregistern des Distrikts Kassel eingetragenen